

Gemeindeamt Hainzenberg

6280 Hainzenberg, Dörfel 360 • Bezirk Schwaz - Tirol
Telefon: 05282/2518 • Fax: 05282/2518 18

KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung 3/2004 vom 26.03.2004 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

BESCHLÜSSE:

Zu Punkt 1):

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung stellt der Bürgermeister fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu Punkt 2):

Angelobung der Gemeinderäte.

Nach § 24 der Tiroler Gemeindeordnung (TGO) haben die Mitglieder des Gemeinderates das Amtsgelöbnis zu leisten.

Der Bürgermeister verliest die Gelöbnisformel, worauf von allen Gemeinderatsmitgliedern das Amtsgelöbnis in die Hand des Bürgermeisters abgelegt wird.

Zu Punkt 3):

Festsetzung der Anzahl der Vorstandsmitglieder.

Der Bürgermeister und der Bürgermeister-Stellvertreter (Vizebürgermeisters) sind durch ihre Wahl automatisch Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes wird vom Gemeinderat gemäß § 74 und 76 der Tiroler Gemeindevorstandeswahlordnung (TGWO) mit 2 festgesetzt.

Zu Punkt 4):

Bestimmung ob die Gemeindevorstandsmitglieder im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die vier Gemeindevorstandsmitglieder im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind.

Zu Punkt 5):

Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen.

Nach § 74 Abs. 7 werden die Stellen der Gemeindevorstandsmitglieder auf die einzelnen Gemeinderatsparteien wie folgt ermittelt:

Die Mandatszahlen 4, 3, 3 und 1 werden nach dem Hondtschen Wahlsystem halbiert, gedrittelt, usw.

Nach dieser Berechnung entfallen auf die

Allgemeine Namensliste Hainzenberg:	2 Vorstandsstellen
Unabhängige Bürgerliste Hainzenberg:	1 Vorstandsstelle
Gemeinschaftsliste Hainzenberg:	1 Vorstandsstelle

Zu Punkt 6):

Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters.

Für die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters (Vizebürgermeisters) wird nur ein Wahlvorschlag von den vorschlagsberechtigten Wählergruppen schriftlich abgegeben, und zwar von der

Gemeinschaftsliste Hainzenberg: Dornauer Friedrich

Die Wahl erfolgt geheim mittels Stimmzettel und erbringt folgendes Ergebnis:

1 Stimmzettel mit NEIN, 4 Stimmzettel ohne Bezeichnung und für
Dornauer Friedrich 6 Stimmen mit JA

Damit ist gemäß § 78 der TGWO der Wahlwerber Dornauer Friedrich zum Bürgermeister-Stellvertreter (Vizebürgermeister) gewählt.

Zu Punkt 7):

Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Von den Gemeinderatsparteien werden folgende weitere Gemeindevorstandsmitglieder namhaft gemacht:

Von der Allgemeinen Namensliste Hainzenberg Armellini Helmut
Unabhängige Bürgerliste Hainzenberg: Fleidl Ferdinand

Zu Punkt 8):

Gegebenenfalls die Wahl der Ersatzmitglieder der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Als Ersatzmitglieder für die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes werden von den Gemeinderatsparteien folgende Vertreter schriftlich namhaft gemacht:

Allgemeine Namensliste Hainzenberg: Dielacher Gertraud
Klausner Isabelle
Unabhängige Bürgerliste Hainzenberg: Binder Stefan
Gemeinschaftsliste Hainzenberg: Huber Thomas

Zu Punkt 9):

Neubestellung der verschiedenen Gemeindeausschüsse und der Vertreter in anderen Organen:

a) Kassenüberprüfungsausschuss

Armellini Helmut

Binder Stefan, Obmann

Huber Thomas

b) Tourismusverbandsausschuss - Aufsichtsrat

Mitglied: Fleidl Ferdinand

Ersatzmitglied: Dornauer Friedrich

c) Grundverkehrs- und Höfebehörde

Mitglied: Kreidl Hansjörg

Ersatzmitglied: Riffnaller Franz

d) Forsttagssatzungskommission

Mitglieder: Flörl Andreas

Riffnaller Franz

Ersatzmitglieder: Binder Stefan

Huber Thomas

e) Wasserverband Großraum Zell

Mitglieder: Armellini Helmut

Dornauer Friedrich

f) Sozial- und Gesundheitssprengel

Mitglieder: Stadler Susanne, Ortsbäurin

Dielacher Gertraud

g) Sanitätssprengel

Die Gemeinde wird durch den Bürgermeister vertreten.

Zu Punkt 10):

Allfälliges:

Eine Beteiligung bei der **Flurreinigungsaktion** soll heuer wieder erfolgen.

Gegen die geplante **Änderung bei den Turnusdiensten der Apotheken** wird kein Einwand erhoben.

Die **TELEKOM** will die **Gemeinden als Servicedienststelle** für die Bevölkerung nutzen.

Der dazu vorliegende Vertriebsvertrag soll unterfertigt werden.

In der Gemeinde stehen künftig einige Anschaffungen an: Bürostühle, Mobilar für Kassier, Laptop.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:
Wartelsteiner